

## Einladung zum 5. Innovationstag Mittelstand -

Von der Praxis für die Praxis

„Mit Hochleistungsbearbeitung zu  
höherer Produktivität und Qualität“



**Mittwoch, 27.11.2019**  
**10.00 – 16.30 Uhr**

Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik  
und Angewandte Materialforschung IFAM  
Winterbergstraße 28  
01277 Dresden

### Unkostenbeitrag

Für VDI- und VEMAS*Sinnovativ*-Mitglieder sowie  
für Angehörige der HTW Dresden: 45,00 €  
für Gäste: 55,00 €

Der Unkostenbeitrag ist auf das Konto des  
**VDI Dresdner Bezirksvereins e.V.,**  
**IBAN: DE03 8505 0300 3120 2034 15**  
bis zum **18.11.2019** einzuzahlen.

Eine Rechnung wird zugesandt. In Ausnahmefällen ist Bar-  
zahlung am Eingang möglich.

Bei einer Stornierung ab 19.11.2019 kann der Unkostenbeitrag  
nicht mehr zurück erstattet werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle:

**VDI Dresdner Bezirksverein e.V.**  
Andrea Nickol  
bv-dresden@vdi.de  
Tel.: 0351/6567446

### Ihre Präsentationsmöglichkeit

Bei Interesse an einer Präsentation Ihres Unternehmens  
melden Sie sich bitte hier an:

Innovationsverbund Maschinenbau Sachsen  
VEMAS*Sinnovativ*

**Alexandra Köhler**  
Kontakt:  
e-mail: info@vemas-sachsen.de  
Tel.: 0371/5397 1860

## Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche  
Teilnahmemeldung bis zum  
**6. November 2019** an den  
VDI Dresdner Bezirksverein e.V.,

per E-Mail: [bv-dresden@vdi.de](mailto:bv-dresden@vdi.de)  
oder per Fax an **0351/64 65 450**

Angaben bitte in DRUCKBUCHSTABEN!

Name, Vorname:

Rechnungsanschrift:

E-Mail-Adresse:

# Schwerpunkte

Als eine generelle übergeordnete Zielstellung wird die konsequente Anwendung progressiver Prinzipien der fortgeschrittenen Produktionstechnik (Advanced Manufacturing) als ein messbarer Beitrag zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit im Freistaat Sachsen vorangestellt.

Der noch immer vom Ifo-Institut nachgewiesene Rückstand des regionalen produktionstechnischen Niveaus von 20% im Vergleich zu den alten Bundesländern sollte von allen Fachkollegen und Entscheidungsträgern als permanente Herausforderung gesehen werden.

Mit der effizienten Gestaltung von Produkt- und Prozessinnovationen kann wirkungsvoll zur Realisierung optimaler Wertschöpfungsketten beigetragen werden.

Ausgangspunkt sind hochproduktive Werkzeugmaschinen mit leistungsfähigen Steuerungen, deren Eigenschaften in einem der Beiträge dargestellt werden. Zur effizienten Ausnutzung der mit automatisierten Maschinen und Steuerungen gegebenen Potenziale gehört ferner eine intelligente Software für die Digitalisierung im gesamten Unternehmen.

Das globale Umfeld geeigneter vielfältiger IT-Unterstützung wird mit Begriffen wie CAD/CAM, PLM, VR und digitaler Zwilling charakterisiert und anhand von in der Praxis erprobten Beispielen vertieft.

Wie durch weiteren Ausbau der fertigungstechnisch orientierten Digitalisierung zur Produktivitätssteigerung beigetragen werden kann, wird am Beispiel eines leistungsfähigen CAD/CAM-Systems demonstriert.

Die hochproduktive Präzisionsfertigung, auch mit unterschiedlichen Werkstoffen, wird durch eine Hochgeschwindigkeits- und Hochleistungsbearbeitung in der spanenden Bearbeitung der Werkstücke wirkungsvoll unterstützt.

Langfristig können neuartige Leichtbauprinzipien zur Massereduzierung dynamisch bewegter Maschinenkomponenten und damit zu Energie- und Kosteneinsparungen genutzt werden.

## Programm 5. Innovationstag Mittelstand

„Mit Hochleistungsbearbeitung zu höherer Produktivität und Qualität“

10.00 Uhr **Begrüßung**  
O. Andersen (VDI Dresden /  
Fraunhofer IFAM, Dresden)  
L. Georgi (VEMAS<sup>innovativ</sup>, Chemnitz)

**Moderation des ersten Vortragsteils: O. Andersen**

10.10 Uhr **Innovationschancen für KMU**  
J. Ragnitz (ifo-Institut, Niederlassung Dresden)

10.30 Uhr **SINUMERIK ONE – die neueste Steuerungs-  
generation als aktuelle Entwicklung im  
Advanced Manufacturing**  
R. Hopf (SIEMENS AG, Chemnitz)

11.00 Uhr **Digitale Fertigung mit konkreter Realisierung  
im Spannungsfeld visionärer Closed-Loop-  
Szenarien**  
A. Hoffmann (ARC Solutions GmbH, Chemnitz)

11.30 Uhr **Produktivitätssteigerung und Digitalisierung –  
Herausforderungen an CAD-/CAM-Systeme**  
A. Richter (EXAPT-Verein e.V., Aachen)

**12.00 Uhr Diskussion und Mittagspause**

**Moderation des zweiten Vortragsteils: D. Kochan**

13.00 Uhr **Hybride Bearbeitungsprozesse in der Zer-  
spanung – Definition und Potenziale für die  
Hochleistungsbearbeitung**  
O. Georgi (Fraunhofer IWU, Chemnitz)

13.30 Uhr **Anforderungen an Werkzeugmaschinen-  
schlitten im HSC-Betrieb**  
M. Mixner  
(Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH,  
Schramberg-Waldmössingen)

14.00 Uhr **Extremer Faserverbundleichtbau mittels  
Tailored Fiber Placement**  
A. Spickenheuer (Leibniz-Institut IPF, Dresden)

14.30 Uhr **Entwicklungsschritte der TFP-Anwendungen  
in der Luft- und Raumfahrt, Automobilin-  
dustrie, Maschinenbau**  
D. Feltin (Hightex Verstärkungsstrukturen  
GmbH, Klipphausen)

15.00 Uhr **Hochdämpfende zellulare Metalle für die  
Produktivitätssteigerung von Bearbei-  
tungs- und Verpackungsmaschinen**  
O. Andersen (Fraunhofer IFAM, Dresden)

**15.30 Uhr Diskussion und Abschluss**



Dresdner Bezirksverein

**ZAFT** ZENTRUM FÜR ANGEWANDTE  
FORSCHUNG & TECHNOLOGIE  
AN DER HTW DRESDEN

INNOVATIONSVERBUND  
MASCHINENBAU SACHSEN **VE.MAS**  
<sup>innovativ</sup>